



Energieforschungsprogramm

Zielgruppe

Unternehmen, Universitäten und Fachhochschulen sowie außeruniversitäre Forschungseinrichtungen

Förderungsvoraussetzung

Energie- und mobilitätstechnologische Innovationen mit Stärkefeldern und großer Kompetenz in Österreich

Gegenstand der Förderung

5 Themenfelder:

- Orientierte Grundlagenforschung
- Energiesysteme und -netze: Energienetze, Energieeffiziente Produkte
- Industrielle Energiesysteme
- Verkehrs- und Mobilitätssystem: Wechselseitige Optimierung der Verbrennungskraftmaschine (VKM) unter Verwendung alternativer Kraftstoffe, Leichtbau, Beteiligungen an F&E-Kooperationen der Internationalen Energieagentur (IEA)
- Umwandlungs- und Speichertechnologien: Bioenergie, Chemische Speicher- und Umwandlungstechnologien, Elektrochemische Speicher, Geothermie, Photovoltaik, Solarthermie, Thermische Speicher, Wärmepumpen und Kälteanlagen, Wasserkraft und Pumpspeichersysteme, Windenergie

Förderungsumfang

Leitprojekt: max. 85 %, min. € 2 Mio., Laufzeit: max. 48 Monate, Sondierung: max. 80 %, max. € 100.000, max. 12 Mon., Einzelprojekt: max. 70 %, max. € 1 Mio., max. 36 Mon., Kooperative F&E-Projekte: max. 85 %; min € 100.000,-, max. € 2 Mio., max. 36 Mon.

Art der Vergabe

Ausschreibung: 4. Ausschreibung: 28.06.2017 bis 20.09.2017 (Leitprojekt bis 23.02.2018)

Kontakt und Information

FFG, www.ffg.at/energieforschung

Haftungsausschluss

Diese Zusammenstellung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Trotz sorgfältigster Bearbeitung erfolgen alle Angaben ohne Gewähr. Eine Haftung ist ausgeschlossen.

... damit sich Ihre Innovationen rechnen ■



FFG